

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: LeWiFak, Institut f. Psychologie, Lehrstuhl Klinische Psychologie Sozialer Interaktion, Hochschulambulanz

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.10.2024

Beschäftigungszeitraum: 24..... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 13,69 € pro Stunde

Kennziffer: 2113 / 27 / 24

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 30.08.2024 - 20.09.2024
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Unterstützung der klinischen Forschung an der Hochschulambulanz

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Psychologie.....
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
-
- vorausgesetzt wird Deutsch auf C2 Niveau, hohe Teamfähigkeit, gute Organisationsfähigkeit
- erwünscht ist Erfahrung im Kontakt mit PatientInnen, Statistikenkenntnisse (zB Analysen in SPSS/R)

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Hochschulambulanz für Psychotherapie und Psychodiagnostik, Frau Prof. Dr. Isabel Dziobek, Justus-von-Liebig-Str. 7, 12489 Berlin.

Bitte alle erforderlichen Dokumente (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) in einem pdf-Dokument an: Frau Dr. Charlotte Küpper (charlotte.kuepper@hu-berlin.de)

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.